

Hohenstein-Ernstthal

Erscheint jeden Dochartag nachmittags — Fernruf: Sammel-Nr. 2341 — Postcheckkonto Leipzig 23464 — Bankkonten: Stadtbank (Konto 2314), Dresdner Bank Zweigstelle Hohenstein-Ernstthal, Commerzbank Zweigstelle Hohenstein-Ernstthal



und Anzeiger



Verdunkelung beachten!

Dieses Blatt ist das zur Veröffentlichung der amtlichen Bekanntmachungen des Ersten Bürgermeisters behördlicherseits bestimmte Blatt. Außerdem veröffentlicht es die Bekanntmachungen des Amtsgerichts und des Finanzamts Hohenstein-Ernstthal sowie der Behörden der umliegenden Ortschaften.

Nr. 75	46 mm breite Millimeterzeile im Anzeigenteil 8 Fig. 72 mm breite Millimeterzeile im Textteil 21 Fig.	Montag, den 30. März 1942	Bezugspreis halbjährlich 85 Reichspfennige einschließlich Trägerlohn	92. Jahrg.
--------	---	---------------------------	--	------------

S. 3 - unpaginiert

Karl-May-Gedenkfeler in Wien

DKD Im Zusammenhang mit einer Karl-May-Ausstellung in Wien fand eine Gedenkfeier statt, bei der Universitätsprofessor Dr. Fritz Roesch den Volksschriftsteller als edlen Idealisten feierte, der wie kein anderer die Jugend zum Guten und Schönen führen könne. Oberbaurat Urban, dessen Vater gemeinsam mit Karl May in den 60er Jahren des vorigen Jahrhunderts durch die Schweiz und Südfrankreich gewandert ist, konnte auf Grund eingehender Forschungen den Beweis erbringen, daß Karl May tatsächlich schon um 1864 in Amerika war, und zwar als Eisenbahngemeter und Jäger — genau so, wie er sich im ersten Band des „Winnetou“ selbst als Old Shatterhand einführt.